

Einbruch einer Wolke

So friedlich
sie schwebt
so überheblich
sie klebt
am Himmelsreich,
sie lebt

Ein Leben meist
in Gesellschaft
unbeschwert durchs Land
sie reist
kein Drang
keine Regeln
keine Gesetze
kein Zwang
Freiheit

Purzelbaum
auf Gottes Saum
Regentanz
im Sommertraum

die Winde treiben
sie an alle Orte
klopft an manche Pforte
doch will sie bleiben?!

Ach welch Leid
und Schmerz
sie durchfährt
ihr Herz
am Weinen
tropft ihr Blut
so dreckig
auf Stein

so jung
so froh
voller Lebensmut
erloschen ist
der Sehnsucht's Glut

immer tiefer sinkt

sie hinab
ein letztes Mal
sie trinkt
die Fülle
der Luft
mit Brüdern und Schwestern
bis in
die tiefste Gruft

© **ja**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)